

§ 3. Fremdwörter jüngerer Entlehnung zeigen für ihren *a*-Vokal das helle *a* der Ma. *a* + *l* wird zu *äü*: *apfogát* Advokat, *balamént* Parlament, *bäü* Ball = Tanzunterhaltung, *fäülivn* fallieren.

§ 4. Das sogenannte erste Umlaut-*e* wird (a) vor Muten zu *e*: *bek* Bäcker, *fēdv* Vetter; (b) vor Nasalen zu *ē*: *dēn* Tenne, *šwēm* Schwemme, *dswēņv* zwängen; (c) mit *r* zu *iv*, auch vor *r* + Konsonant: *divn* dörren, *wivn* wehren, *šdivkn* stärken, *hivt* hart; (d) mit *l* zu *ö*: *ölōnd* Elend, *šdōn* stellen, *wōm* wölben, trans. *khōdn* Kälte, *šmōtfn* schmelzen.

Anmerkung: *hōd* Held zeigt *ö* für sein Umlaut-*e*. *wōxv* welcher ist die regelmäßige Form, *woixv* nach *soixv* solcher gebildet.

(e) Folgende Wörter haben *a* vor *rr* und *r* + Konsonant: *hāb* herb = erzürnt, *watfn* Warze, *fāwün* färbeln, *nāriš* närrisch, *dsān* zerren, *dsōmbfāxv* einpferchen, *wāmv* wärmen, zeigen also jüngeren Umlaut.

§ 5. Der sogenannte jüngere Umlaut des *a* erscheint (a) vor Muten als *a*: *hayl* Hechel, *akf* Achse, *gšlayt* gestaltet; (b) vor Nasalen als *ā*: *āntn* Ente, *lāndl* Ländchen; (c) mit *l* als *äü*: *fäükl* Falke. Die Beispiele lehren, daß der Vokal des jüngeren Umlautes vor *χ* aus germ. *k*, *χt* aus germ. *ht*, *kf* aus germ. *hs* steht.

Anm. 1: Nur in *äüdl* Geschmack des alten Weines hinderte *lt* den Eintritt des 1. Umlautes, ebenso *lg* im *i*-Stamme *bäük* Bälge. Es ist aber möglich, daß die Komparative und Superlative *ōdv* — *ōdvst* älter — ältest, *khōdv* — *khōdvst* kälter — kältest u. dgl. analogisch gebildet sind (vgl. Schatz, a. a. O. S. 45). — In den Wörtern *jāzv* Jäger, *glaytv* Gelächter, *fāln* fädeln, *fāl* Ferkel (ahd. *farhelî*), *wāfvn* wässern wurde der Umlaut durch ein *i* in dritter Silbe bewirkt. Dagegen heißt es *gōvdnv* Gärtner, *hōfvn* Hafner, *bfloštvrv* Pfasterer. — *glafü* Glockenschwengel, *šdafü* Staffel, *āntn* Ente haben den Umlaut aus dem Plural in den Singular übertragen.

Anm. 2: Die Deminutiva zu Substantiven mit *o* als Stammvokal zeigen *a*. Auch bei den deminutiven Verben, die zum größten Teil von deminutiven Substantiven abgeleitet sind, tritt *a* ein: *hakln* hacken, *rāmün* einrahmen,